Lange & kurze Selbstlaute

fühlt - füllt Ratte - raten Kehle - Kelle ihm - im ihnen - innen

"Bei dem <u>Ratte</u>spiel geht es um glückliche Haus<u>raten</u>."



Lange & kurze Selbstlaute Optisch-phonologisches Rechtschreibtraining

2. Digitalauflage 2015

© Kohl-Verlag, Kerpen 2014 Alle Rechte vorbehalten.

Inhalt: Gisela Lemcke Grafik & Satz: Kohl-Verlag

Bestell-Nr. P11 574

ISBN: 978-3-95686-139-0

www.kohlverlag.de

© Kohl-Verlag, Kerpen 2015. Alle Rechte vorbehalten.

Das Werk und seine Teile sind urheberrechtlich geschützt und unterliegen dem deutschen Urheberrecht. Jede Nutzung in anderen als den gesetzlich zugelassenen Fällen bedarf der vorherigen schriftlichen Einwilligung des Verlages (§ 52 a Urhg). Weder das Werk als Ganzes noch seine Teile dürfen ohne Einwilligung des Verlages eingescannt, an Dritte weitergeleitet, in ein Netzwerk wie Internet oder Intranet eingestellt oder öffentlich zugänglich gemacht werden. Dies gilt auch bei einer entsprechenden Nutzung in Schulen, Hochschulen, Universitäten, Seminaren und sonstigen Einrichtungen für Lehr- und Unterrichtszwecke.

Der Erwerber dieses Werkes in PDF-Format ist berechtigt, das Werk als Ganzes oder in seinen Teilen für den Gebrauch und den Einsatz zur Verwendung im eigenen Unterricht wie folgt zu nutzen:

- Die einzelnen Seiten des Werkes dürfen als Arbeitsblätter oder Folien lediglich in Klassenstärke vervielfältigt werden zur Verwendung im Einsatz des selbst gehaltenen Unterrichts.
- Einzelne Arbeitsblätter dürfen Schülern für Referate zur Verfügung gestellt und im eigenen Unterricht zu Vortragszwecken verwendet werden.
- Während des eigenen Unterrichts gemeinsam mit den Schülern mit verschiedenen Medien, z.B. am Computer, via Beamer oder Tablet das Werk in nicht veränderter PDF-Form zu zeigen bzw. zu erarbeiten.

Jeder weitere kommerzielle Gebrauch oder die Weitergabe an Dritte, auch an andere Lehrpersonen oder pädagogischen Fachkräfte mit eigenem Unterrichts- bzw. Lehrauftrag ist nicht gestattet. Jede Verwertung außerhalb des eigenen Unterrichts und der Grenzen des Urheberrechts bedarf der vorherigen schriftlichen Zustimmung des Verlages. Der Kohl-Verlag übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte externer Links oder fremder Homepages. Jegliche Haftung für direkte oder indirekte Schäden aus Informationen dieser Quellen wird nicht übernommen.

Inhalt

	<u>Seite</u>
Vorwort & Anleitung	4
Wortbildtraining	5 - 28
 im, ihn in, ihm Saat, Riff rief, satt den, irren denn, ihren Stiel, wenn still, wen Bahn, Hütte Bann, Hüte Lied, muss litt, Mus Staat, Herr Wall, Aale Ratte, lahm, satt ihnen, Kamm, Beet kann, Floß, hasse Miete, Stall, Höhle Kelle, Gase, sperr Fühler, missen, zehren bieten, schoss, Haken blasse, fehlen, lassen Schrott, spucke, schliff ritten, Qualen, stillt 	
Kontrollliste	29
Diktattexte	30 - 35
Die Lösungen	36 - 40



Vorwort & Anleitung

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

das vorliegende Werk widmet sich dem optisch-phonologischen Training der Selbstlaute. Es beinhaltet Trainingseinheiten zur Unterscheidung langer und kurzer Vokale und übt die Rechtschreibung über Gehör und Auge.

"Der Schüler fühlt sein Glas mit Cola und füllt sich wohl."

Das Werk ist unterteilt in zwei große Blöcke.

Im <u>ersten Teil</u> des Werkes werden Wortbilder über die optische Einspeicherung von Wörtern mit langen und kurzen Vokalen oder Selbstlauten (a, e, i, o, u, ä, ö, ü) trainiert. Nur diese Laute kann man lang oder kurz sprechen. Es werden immer vier Begriffe als Block zusammengefasst. In jeder Übung stehen fünf Blöcke nebeneinander, so dass insgesamt 20 Begriffe pro Übungseinheit vorhanden sind. Der Schüler kann nun die angegebenen Begriffe suchen und deren Anzahl im Kästchen rechts neben der Übung eintragen. Zusätzlich zur Rechtschreibung können die unterschiedliche Aussprache, die Arbeitsrichtung und das Arbeitstempo trainiert werden. Hierzu wurde eine Kontrollliste eingefügt. In dieser Liste kann der Schüler seine Übungsfortschritte festhalten.

"Frau Thumbach bittet ihrem Enkel einen Kaffee an und bietet ihn Platz zu nehmen."

Der **zweite Teil** des Werkes widmet sich dem Leseverständnis in <u>Fehlertexten</u>. Zur Verfügung stehen elf Kurztexte, in denen mehrere Rechtschreibfehler eingebaut sind. Neben der Überschrift steht die Anzahl der zu findenden Fehler in einer Klammer. Bei den Fehlern handelt es sich um bewusst vertauschte Begriffe mit langen oder kurzen Selbstlauten. Der Schüler sollte die fehlerhaften Begriffe markieren und korrigieren. Die Kurztexte eignen sich auch hervorragend als Rechtschreibübung und können daher im Selbsttraining oder mit der ganzen Klasse als Diktate geübt werden.

Eine fehlerhafte Rechtschreibung im Erwachsenenalter ist äußerst unangenehm und hinderlich im Alltag und vor allem im Beruf. Durch das laute Lesen von Texten kann die Rechtschreibung über Ohr und Auge trainiert werden. Dieses Werk dient dazu, dem Lernenden zu verdeutlichen, dass Rechtschreibung ohne Mitdenken nicht möglich ist.

Viel Freude und Erfolg beim Einsatz der vorliegenden Kopiervorlagen wünschen Ihnen der Kohl-Verlag und

Gísela Lemcke

